

Kantonsrat

KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 12. Mai 2025
Kantonsratspräsident Zehnder Ferdinand

Verabschiedung Peter Schumacher als Kantonsgerichtspräsident

Der Kantonsratspräsident, Ferdinand Zehnder, verabschiedet Kantonsgerichtspräsident Peter Schumacher.

Peter Schumacher beendet mit dem Ablauf der Amtsperiode per 31. Mai 2025 seine Tätigkeit als vollamtlicher Richter und Kantonsgerichtspräsident am Kantonsgericht Luzern. Er wird in den wohlverdienten Ruhestand wechseln. Peter Schumacher arbeitete bereits seit 1989 in der Luzerner Justiz. Von 1994 an war er als Amtsrichter und ab 1995 als Amtsgerichts- und später Bezirksgerichtspräsident des Bezirksgerichtes Kriens tätig. 2011 wählte der Kantonsrat ihn zum Oberrichter am damaligen Obergericht. Von 2013 an war er Richter am Kantonsgericht und Präsident der 1. Abteilung. Von 2021 bis heute amtete er als Kantonsgerichtspräsident. Mit seiner vor mehr als dreissig Jahren erfolgten Wahl zum Richter ging für Peter Schumacher der Berufswunsch in Erfüllung. Seine Freude an der Richteraufgabe blieb ihm über alle Jahrzehnte erhalten. Die Richterkolleginnen und -kollegen schätzten Peter Schumachers ruhige und überlegte Art. Seine klare und stets gut begründete Haltung konnte er in überzeugender Art darlegen. Dabei war er immer offen für die andere Meinung und setzte sich redlich und ernsthaft damit auseinander. Die Mitarbeitenden schätzten ihn als Gerichtspräsidenten wegen seiner offenen und zugänglichen Art und seiner klaren und verständlichen Kommunikation. Ein grosses Anliegen war ihm gute Voraussetzungen für die Arbeit im ganzen Gerichtswesens. Als Kantonsgerichtspräsident setzte er sich massgeblich für eine fortschreitende Digitalisierung der Gerichte ein. Bei aller richterlichen Genauigkeit und Denkschärfe ist Peter Schumacher ein warmherziger Mensch, der auch in leitenden Funktionen bei allen geschäftlichen Sachzwängen stets das Wohl der Mitarbeitenden bedachte.

Als Zeichen des Dankes für seinen Einsatz im Dienste der Luzerner Bevölkerung lässt ihm der Vorsitzende die silberne Medaille des Luzerner Prunksiegels aus dem Jahr 1386 überreichen.